



DEUTSCHES MUSEUM BONN

BONN

WICHTIGES VOR, WÄHREND UND NACH DEM BESUCH

ÜBER DAS MUSEUM

Das Deutsche Museum Bonn, Zweigstelle des weltberühmten Deutschen Museums in München, zeigt rund 100 zeitgenössische Meisterwerke, die exemplarisch wesentliche Zweige der naturwissenschaftlich-technischen Entwicklung der letzten Jahrzehnte vorstellen. Als außerschulischer Lernort bietet das Museum eine interaktive und erlebnisreiche Auseinandersetzung mit den Chancen und Risiken neuer Technologien.

RUND UMS MUSEUM

Nur wenige Haltestellen mit der U-Bahn sind es bis zur lebendigen Bonner Innenstadt. Ebenfalls nicht weit entfernt vom Museum fließt der Rhein. Am Ufer findet man Rad- und Wanderwege, Richtung Innenstadt auch Schiffsanlegestellen. Von dort können große und kleine Touren auf dem Rhein unternommen werden. Ebenfalls sehr beliebt ist der nahe gelegene HARIBO-Werksverkauf. Hier findet man leckere HARIBO-Klassiker und -Neuheiten, eine Mini-Ausstellung und einen Spiel- und Spaßbereich.
www.bonn.de, www.koeln-duesseldorfer.de

WO KANN MAN ETWAS ESSEN

Wenn aus Wissenshunger echter Hunger wird, kann man sich für ein Picknick auf der überdachten Freitreppe Sitzkissen im Museum leihen. Ein kleiner Lounge-Bereich bietet einen Getränke- und Snackautomaten. Unter der Woche können Schulklassen mittags auch im Casino des benachbarten Wissenschaftszentrums Bonn essen.

PHYSIK-WORKSHOPS

Zur Ausstellung »Wolfgang Paul – Der Teilchenfänger« wurden zwei mit dem Lehrplan abgestimmte Workshops zur Radioaktivität (Stufen 9 und 10) und zur Teilchenphysik (Stufen 11 und 12) entwickelt. Kosmische Teilchen können hier in Nebel- und Funkenkammer »live« beobachtet werden. Daher raus aus dem Klassenzimmer, rein in die Teilchenwelt!

EXPERIMENTIERKÜCHE

Hier können junge Nachwuchswissenschaftler von der 2. Klasse bis zur Oberstufe selbst aktiv werden. Unter fachlicher und pädagogischer Betreuung begeben sie sich auf eine ungewöhnliche Entdeckungsreise in die faszinierende Welt der Alltagschemie. Teilnehmende Schulen erhalten Sets zum Experimentieren in der Becherrupe. Die Experimentierküche ist das gemeinsame Schülerlabor der Deutsche Telekom Stiftung und des Deutschen Museums Bonn.

INFORMATION

KONTAKT

Ahrstraße 45 53175 Bonn | Tel. 0228-302-255
info@deutsches-museum-bonn.de
www.deutsches-museum-bonn.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Di–So 10–18 Uhr

Am Oster- und Pfingstmontag, sowie an gesetzlichen Feiertagen, die auf einen Montag fallen, geöffnet. Montags, Weiberfastnacht, Karfreitag, Heiligabend, 1. Weihnachtsfeiertag, Silvester geschlossen.

FÜHRUNGEN UND WORKSHOPS

Die Kosten für Workshops liegen zwischen 50 und 70 €. Führungen kosten 30 €. Bei fremdsprachigen Angeboten werden 10 € zusätzlich berechnet. Zuzüglich zu den Workshop- und Führungsgebühren fällt eine Tageskarte pro Schüler an! Nach einer Voranmeldung wird noch eine schriftliche Bestätigung benötigt.

Beratung und Anmeldung: Di–Fr zwischen 14 und 17 Uhr unter Tel. 0228-302-256 oder jederzeit unter info@deutsches-museum-bonn.de

EINTRITTSPREISE

Schüler im Klassenverband bis 9 Pers. 3,50 €, ab 10 Pers. 2,50 €. Erwachsene 5 €.

Zwei begleitende Lehrer haben freien Eintritt. Es fallen zusätzlich ggf. Workshop- oder Führungsgebühren an.

ANFAHRT

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Stadtbahn 16 und 63 bis Hochkreuz/Deutsches Museum Bonn (10 Min Fußweg; Abspanner weisen den Weg entlang der Kennedyallee und der Ahrstraße)
Bus 610 bis Danziger Straße/Deutsches Museum Bonn
Bus 631 bis Ahrstraße/Deutsches Museum Bonn
Bus 637 bis Deutsche Forschungsgemeinschaft
Bus 638 bis Deutsche Forschungsgemeinschaft

Anreise mit PKW und Bus:

Auf der Ahrstraße gibt es einige wenige öffentliche Parkplätze für PKWs. Als Kurzhaltmöglichkeit für Reisebusse werden am besten die öffentlichen Bushaltestellen an der Ecke Mittelstraße/Ahrstraße oder an der Ecke Kennedyallee/Ahrstraße genutzt. Busparkplätze gibt es in der unmittelbaren Umgebung des Museums leider keine.

LABORFÜHRERSCHEIN

Der Laborführerschein nutzt den außerschulischen Lernort Experimentierküche zur Berufsorientierung für Hauptschüler/innen der 8. Klasse. Dabei ist das Experimentieren und Kennenlernen von chemienahen Berufen ebenso wichtig wie die Persönlichkeitsentwicklung.

Gefördert vom:

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen



Zentrale Information:

Erlebnismuseen Rhein Ruhr
c/o projekt2508 GmbH
Riesstraße 10
53113 Bonn
Tel. +49 (0)228-184967-0
info@erlebnismuseen.de
www.erlebnismuseen.de

AUSGEWÄHLTE ANGEBOTE FÜR SCHULEN

VOR- UND GRUNDSCHULE

WORKSHOPS



Vorschule



Grundschule

Sternengucker – Astronomie für Kinder

In dem Bildvortrag für die **1. bis zur 5. Klasse** erwartet die Kinder eine Entdeckungsreise durch das Weltall. Nebenbei lösen sie spielerisch kleine Rätsel der Himmelskunde.

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 50 € zzgl. entsprechendem Museumseintritt

Die unsichtbare Kraft – Magnetismus

Was ein Magnet überhaupt ist und wie man sich sein unsichtbares Feld anschauen kann, finden die Schülerinnen und Schüler von der **2. bis 5. Klasse** beim Experimentieren heraus.

Teilnehmer: 12, ggf. müssen zwei Gruppen gebildet werden, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 50 € zzgl. entsprechendem Museumseintritt

ExperimentierKüche – Ganz schön bunt

In diesem für die **3. bis 5. Klasse** geeigneten Workshop starten die Schülerinnen und Schüler eine bunte Entdeckungsreise in die Welt der Farben.

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 70 € zzgl. entsprechendem Museumseintritt

ExperimentierKüche - Von (den) Sinnen

Fühlen, hören, riechen, sehen, schmecken. Die Schülerinnen und Schüler der **2. und 3. Klasse** experimentieren mit den Sinnen. Zu welchen Leistungen sind sie im Stande und wie kann man sie austricksen?

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 60 € zzgl. entsprechendem Museumseintritt

ENGINEER – Spiel der Kräfte

Dieser Workshop für die **3. bis zur 5. Klasse** ist Bestandteil des EU-Projektes ENGINEER. Die Kinder setzen sich mit den physikalischen Phänomenen von Kraft und Gleichgewicht auseinander und lernen mit Hilfe von Experimenten die Hintergründe dazu kennen.

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std
TIP: Für diesen Workshop fällt nur der Museumseintritt an. Der Workshop ist kostenlos.



SEKUNDARSTUFE I UND II



SEK I (Sekundarstufe I)



SEK II (Sekundarstufe II)

FÜHRUNGEN

Für Schülerinnen und Schüler ab der **7./8. Klasse** empfehlen sich Führungen durch das Museum, deren Inhalte individuell abgestimmt werden können. Herausragende Erfindungen aus den Bereichen Naturwissenschaft und Technik, darunter auch viele nobelpreisgekrönte Forschungsergebnisse, werden hier z.B. vorgestellt.
Teilnehmer: bis 30, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 30 € zzgl. entsprechendem Museumseintritt

WORKSHOPS

Kleine Gummibärchenkunde

Inhalt ist hier die wissenschaftliche Herstellung von Gummibärchen für die **5. bis 7. Klasse**. Die Eigenschaften von Gummibärchen werden dabei anhand von verschiedenen Nachweisen unter die Lupe genommen.

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 70 € zzgl. entsprechendem Museumseintritt

ExperimentierKüche – Prima Klima!?

Das Thema Nachhaltigkeit in der Chemie wird hier für die **7. bis zur 9. Klasse** mit Experimenten zu den Bereichen Klima, Wasser, Umweltschutz sowie Energie behandelt.

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 70 € zzgl. entsprechendem Museumseintritt

ExperimentierKüche – Chemische Spürnasen

In diesem Detektiv-Workshop für die **6. bis 9. Klasse** werden sichergestellte »Beweisstücke« mit chemischen Methoden untersucht.

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 70 € zzgl. entsprechendem Museumseintritt

Eine Welle verändert die Welt

In diesem Workshop geht es für die **8. bis zur 10. Klasse** um Heinrich Hertz und die elektromagnetischen Phänomene. Mit vielfältigen Experimenten wird untersucht, wo und wie elektromagnetische Wellen wirken.

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 60 € zzgl. entsprechendem Museumseintritt

ExperimentierKüche - Farbenzauber

Antworten auf die Fragen, was die Welt so bunt macht, finden in diesem Angebot Chemiekurse in der **Oberstufe**. Hier geht es um die chemischen Grundlagen und die Produktion von organischen Farbstoffen.

Teilnehmer: Klassengröße, Dauer: ca. 1,5 Std, Kosten: 70 € zzgl. entsprechendem Museumseintritt



WICHTIG

Zu den Führungs- und Workshopkosten kommen noch die entsprechenden Eintrittspreise hinzu! Die jeweilige maximale Teilnehmerzahl pro Gruppe ist zu beachten. Gruppen werden auch ohne Führung dringend gebeten, sich anzumelden. Anmeldung und Beratung: Di bis Fr zwischen 14 und 17 Uhr unter Tel. (0228) 302-256, info@deutsches-museum-bonn.de